

einblick

Pfarrbrief Nr. 48. Oktober — November 20



Bei Dir, o Gott, ist die Finsternis nicht finster
und die Nacht leuchtet wie der Tag,
die Finsternis ist wie das Licht.

Psalm 139, 12

Eucharistiefeiern am Werktag

ab sofort **jeden Mittwoch** in folgenden Kirchen:

1. Mittwoch des Monats: St. Martinus, **Oidtweiler**
2. Mittwoch des Monats: St. Willibrord, **Loverich**
3. Mittwoch des Monats: St. Laurentius, **Puffendorf**
4. Mittwoch des Monats: St. Pankratius, **Beggendorf**
5. Mittwoch des Monats: St. Wendelinus, **Bettendorf**

Siehe Artikel im Innern dieser Ausgabe

Wir sind für Sie da: Pastoralteam und Verwaltung

Pfarrerstelle: Vakant ·

Pfarradministrator: Hannokarl Weishaupt, 60 87 84 10 (nur Verwaltung)

Pfarrvikar Hans-Peter Jeandree · 01605256641, · hp.jeandree@st-marien-bw.de

P. Josef Ohagen cp, 0176/99281363, josefohagen@googlemail.com

Diakon Achim Voiß · 0171/8460745 · a.voiss@web.de

Gemeindereferent Bernd Mionskowski · 60 87 84 14 · b.mionskowski@st-marien-bw.de

Gemeindereferentin Sabine Jansen · 80 16 312 · s.jansen@st-marien-bw.de

Koordinatorin Kathi Kleinjans · 60 87 84 15 · koordinator@st-marien-bw.de

Unser Pfarrbüro

B. Gillessen, S. Lengeling, K. Raven

Kirchstraße 50, Tel.: 60 87 84 10,

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 10.00 Uhr — 12.00 Uhr und Do. von 16.00 Uhr — 18.00 Uhr. Mail: pfarrbuero@st-marien-bw.de

Katholische Kindergärten

St. Andreas, An der Burg 8, Setterich · 5 15 50

Leitung: H. Weidenhaupt-Sauren · kiga.st-andreas@st-marien-bw.de

St. Martinus, Eschweiler Str. 145, Oidtweiler · 35 43

Leitung: H. van Roy - kiga.st-martinus@st-marien-bw.de

Familienzentrum St. Petrus, Breitstraße 72, Baesweiler · 78 51

Leitung: S. Ganser · fz.st-petrus@st-marien-bw.de

Vermietung Pfarrheime

St. Laurentius, Puffendorf, Herr Hilgers

0176/23848386

St. Martinus, Oidtweiler, Herr Mandelartz

21 71

St. Petrus u. Andreas, Frau Lengeling

60 87 84 13

St. Willibrord, Loverich, Herr Ganser

5 34 68

Katholische öffentliche Bücherei

St. Andreas, An der Burg 1a, 80 16 316 koeb@st-marien-bw.de

Sa. 14.00 Uhr - 15.00 Uhr

So. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mi. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr



Café Willkommen, Flüchtlingscafé

Zur Zeit geschlossen. Pfarrheim St. Andreas, Setterich

Kleiderkammer der KAB

Nachbarschaftstreff - Hauptstr. 77

Öffnungszeiten: Mo 14.30h - 17h; Di + Do 9.30h - 12h

ServiceBrücke Jugend

An der Burg 1a, Setterich, Fr. Peters, 017622707455

Terminabsprache und Anmeldung

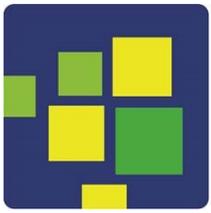
Alle Terminabsprachen und Bescheinigungen erhalten Sie im Pfarrbüro in Baesweiler.

Impressum: Pfarrei St. Marien. Verantwortlich i.S.d. Presserechts: B. Mionskowski, Redaktion: Bernd Mionskowski, Sabrina Lengeling Tel.: 60878413, pfarrbuero@st-marien-bw.de, Auflage: 1800 Stück.

Nächste Ausgabe Dezember/Januar 2021. Redaktionsschluss: 01.12.2020

Inhalt einblick August — November 2020

3	Vorwort/Leitartikel	13 - 16	Statistik, Kiga
4 - 6	Informationen	19	Gottesdienstordnung
7 - 8	Schönstattzentrum		
9 - 12	Informationen		



"LICHT IN DER DUNKELKEIT"

Der November ist ein besonderer Monat, in dem sich die Menschen viel mit dem Thema Tod und Trauer beschäftigen. Neben den Festen Allerheiligen und Allerseelen, gibt es im November noch den Volkstrauertag, den Totensonntag und den Buß- und Betttag. Trotzdem ist es kein trauriger Monat, sondern ein Monat, der uns zeigt: Das Licht besiegt die Dunkelheit.

Der November beginnt mit dem Fest Allerheiligen. In den früheren Jahrhunderten des Christentums wurden hauptsächlich Menschen heiliggesprochen, die für ihren Glauben gestorben sind. Danach galten diejenigen Menschen als heilig, die ihren christlichen Glauben überzeugend gelebt und außergewöhnliche Dinge getan haben.

Wie zum Beispiel die Hl. Elisabeth, deren Gedenktag am 19.11. ist oder die Hl. Katharina am 25.11. Heute sagt man auch von Menschen wie Dietrich Bonhoeffer oder Frère Roger Schutz, dass sie Heilige sind. Heilig, das ist ein anderes Wort dafür, dass Menschen über sich hinauswachsen und mit Gottes Hilfe ungewöhnliche Dinge schaffen.

Ein besonders bekannter Heiliger ist der Hl. Martin, dessen Gedenktag der 11.11. ist. Vielleicht werden auch in diesem Jahr, in Zeiten von Corona, Kinder aus den Kindergärten und Schulen mit ihren selbstgebastelten Laternen durch die Straßen ziehen und Licht in die Welt bringen. Sie singen zum Beispiel das Lied: Tragt in die Welt nun ein Licht, sagt allen fürchtet euch nicht. Gott hat euch lieb Groß und Klein. Seht auf des Lichtes Schein.



Licht ist die Quelle des Lebens und bedeutet für die Menschen Orientierung und Wärme. St. Martin ist vor allen Dingen dadurch bekannt, dass er seinen Mantel geteilt hat und eine Hälfte dem Bettler abgab.

Während der Coronazeit gab es viele Initiativen der Hilfsbereitschaft und Unterstützung für Menschen, denen es nicht gut ging und das Haus nicht verlassen durften oder konnten – sie bildeten wahrhaftig ein Gegenpol zu dieser Dunkelheit.

Jesus fordert uns auf, selbst Licht für Andere zu sein in seiner Nachfolge. Am 2. November ist Allerseelen. Dann ist es Brauch, die Gräber der Angehörigen zu besuchen und dort eine Kerze anzuzünden. Das Licht auf dem Grab zeigt: Ich denke an dich. Du bist nicht vergessen. Ich bin verbunden mit dir und du bist verbunden mit der Ewigkeit. Die Kerze erhellt als „ewiges Licht“ die Ruhestätte. Für die Christen ist Jesus das Licht der Welt. Er besiegt die Dunkelheit. In Johannes 8,12 sagt Jesus: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.“

Achim Voiß, Diakon

Allerheiligen:

Messfeiern, Andachten & Gang zum Friedhof

Wie der Name schon belegt, ist Allerheiligen keinem einzelnen Heiligen gewidmet, sondern deren Gesamtheit - also allen Heiligen. Weil 365 Tage eines Kalenderjahres nicht ausreichen, um allen verehrten Menschen einen Gedenktag im Heiligenkalender zu gewähren, feiert die katholische Kirche Allerheiligen als allgemeinen Gedenktag. Am Tag danach ist Allerseelen.

Hier sind unsere Gottesdienstzeiten

Samstag, 31.10.2020

St. Andreas, 17.15 Uhr Treffen auf dem Friedhof,
Segnung der Gräber, anschl. 18.00 Uhr Messfeier

Sonntag, 01.11.2020

St. Petrus, Baesweiler: Messfeier 11.00 Uhr,
nach der Messfeier Gräbersegnung auf dem Friedhof

Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof

St. Pankratius, Beggendorf: 14.30 Uhr, St. Martinus, Oidtweiler: 14.30 Uhr
St. Laurentius, Puffendorf: 14.30 Uhr, St. Willibrord, Loverich: 14.30 Uhr



Das Wesen der Liebe Gottes

Wenn das Leben uns so richtig übel mitspielt, ist es das Beste, uns das Wesen der Liebe Gottes vor Augen zu führen. Eines der schönsten Dinge, die die Bibel sagt, ist, dass Jesus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren (Römer 5,8). Gott hat nicht gewartet, bis wir seine Liebe verdient hätten. Er liebt uns **bedingungslos**. Ehrlich gesagt ist das für viele von uns schwer zu begreifen, weil wir es gewohnt sind, uns alles im Leben zu erarbeiten.

Aufgrund seiner großartigen, wunderbaren und intensiven Liebe hat Jesus freiwillig sein Leben für uns gegeben. Das ist revolutionäre Liebe, wirklich bahnbrechende Liebe, die sich selbst verschenkt, weil sie sich nie mit weniger zufriedengeben würde. Es ist Gottes **bedingungslose Liebe**, die uns zu ihm zieht, seine erstaunliche Gnade, die unsere Sünde tilgt, und sein wirkungsvolles Opfer, das uns den Weg in seine Gegenwart frei macht. Seine Liebe zu uns wird **niemals enden**; er wird uns **niemals aufgeben und uns niemals verlassen**.

Stärken Sie daher immer mehr Ihr Vertrauen in Gott. Rufen Sie deshalb häufig sein Verhalten Ihnen gegenüber ins Gedächtnis, mit all seinen sanften Mitteln, die seine Barmherzigkeit eingesetzt hat, um Sie von den Fesseln der Angst und der Sorgen zu befreien.

Immer wenn Sie bedrückt oder niedergeschlagen sind, dann denken Sie an die große Liebe Gottes für Sie/für uns!

Liebe Mitchristen in Baesweiler,

am 1. Oktober beginne ich meine Tätigkeit als Gemeindereferentin in Ihren Gemeinden. Mit diesen Zeilen möchte ich mich Ihnen zumindest kurz vorstellen.

Mein Name ist Sabine Jansen, ich wurde 1964 in Hilfarth geboren. Nach dem Studium der Religionspädagogik in Paderborn und der Ausbildung in Lammersdorf arbeitete ich in Wassenberg, Geilenkirchen und Alsdorf-Mariadorf. In den letzten 18 Jahren war ich als Gemeindereferentin in Stolberg-Breinig und Stolberg-Dorff tätig.



Mir liegt besonders die Arbeit mit Kindern sehr am Herzen. Daher werde ich auch in Baesweiler den intensiven Kontakt zu unseren Kindertagesstätten und den Grundschulen suchen.

Nachdem ich bereits meine Diplomarbeit über die Wallfahrt nach Santiago de Compostela geschrieben habe, war ich in den letzten Jahren viermal mit einer großen Pilgergruppe aus meinen bisherigen Gemeinden auf den letzten 100 Kilometern nach Santiago als Fußpilgerin unterwegs. Für das nächste Jahr ist (so Gott will und Corona es zulässt) die nächste Fußwallfahrt geplant. Ich würde mich freuen, wenn sich auch aus Baesweiler Pilger mit uns auf den Weg machen. Bei Interesse sprechen Sie mich gerne an.

Es ist mir sehr wichtig, Menschen, die ehrenamtlich in unseren Gemeinden arbeiten zu unterstützen und mit ihnen gemeinsam Ideen zu entwickeln und Projekte auf den Weg zu bringen, die dabei helfen, den Glauben gemeinsam zu leben und weiterzugeben. So freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit allen Haupt- und Ehrenamtlichen in St. Marien.

Ich hoffe, dass wir (auch unter den erschwerten Bedingungen in diesen Coronazeiten) bald die Möglichkeit haben, uns persönlich kennenzulernen.

Ihre Gemeindereferentin Sabine Jansen

Kontakt: S.Jansen@st-marien-bw.de – Telefon 0 24 01/ 80 16 312

Büroanschrift: An der Burg 1a, Baesweiler-Setterich



Familienzentrum St. Andreas Setterich
Kath. Tageseinrichtung für Kinder St. Martinus Oidtweiler
Familienzentrum St. Petrus Baesweiler

Sind Sie eine pädagogische Fachkraft?

Warum arbeiten Sie dann eigentlich nicht bei uns?

Werden Sie Teil unserer Teams,



denn wir bieten:

- moderne Einrichtungen mit tollen Außengeländen
- inklusives Arbeiten
- engagierte und freundliche Teams
- tolle Kinder von 6 Monaten bis 6 Jahren
- auf die Einrichtungen bezogene, ganzheitliche Konzepte mit christlichen Werten
- selbstständiges Arbeiten
- die Möglichkeit des Einbringens eigener Talente und Fähigkeiten in den Arbeitsalltag unserer Einrichtungen
- Aktive Mitgestaltung der Teamsitzungen und Planungen
- Raumgestaltung, weitgehend in eigener Verantwortung
- eigenes Budget für Anschaffung von Spielmaterial und Ausstattung
- Teilnahme an Fortbildungen und Weiterbildung
- Bezahlung nach KAVO, angelehnt an TVÖD
- Kirchliche Zusatzversorgung

Neugierig geworden?

Dann bewerben Sie sich bitte per E-Mail oder per Post:

Iris Tomczak- Pestel, tomczakpestel@t-online.de über Kirchengemeinde St. Marien Baesweiler, Kirchstr. 50, 52499 Baesweiler

Hannelore Wowra-Kaun ,verbundleitung@st-marien-bw.de oder An der Burg 1a, 52499 Baesweiler



Neues aus dem Haus der Begegnung

Schönstattzentrum im Bistum Aachen

Kontakt: Telefon: 0 24 01/ 5 11 81

E-Mail: info@schoenstatt-aachen.de

www.schoenstatt-aachen.de

Zum Advent – das Leben neu in den Blick nehmen

Einstimmung in den Advent

für junge Frauen und Mütter

Samstag, 21. November, Beginn 14.00 Uhr

Durchatmen, zur Ruhe kommen –
damit der wahre Sinn des Advents zum
Leuchten kommt.



Das Besondere im Advent

für Familien mit Kindern

Sonntag, 22. November 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Im Advent ist die Familie gern zusammen: Ba-
cken, Spielen, Heimlichkeiten ...

Da fragen wir uns doch: Was macht diese Zeit
so besonders? Gerade in der Familie?

Orientierungstage zum Advent

für Männer und Frauen jeden Alters

Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen
Sohn – so lesen wir in der Bibel. Was ist
„erfüllte“ Zeit? Wie erkennen wir, dass Gott
in der Zeit – auch in unserer Zeit – spricht?

Konkrete Termine, an denen Teilnahme noch möglich ist:

Montag, 23., Dienstag, 24., Mittwoch, 25. November und
Donnerstag, 3., Freitag, 4., Samstag, 5. Dezember 2020

Montag und Freitag von 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr,
die anderen Tage von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr. An diesen Tagen besteht
die Möglichkeit der Teilnahme auch ab 14.30 Uhr.

Wegen der Abstandsregelungen in **Coronazeiten** müssen wir die Teilneh-
merzahlen begrenzen. Deshalb bitten wir um Anmeldung direkt im
Schönstattzentrum bis spätestens eine Woche vorher. Sollten Sie vor Ort
Fahrgemeinschaften organisieren wollen, wenden Sie sich an die bekann-
ten Kontaktpersonen.



Veranstaltungshinweise

Anmeldung zu den Veranstaltungen ist erwünscht. Nur an den Gebetszeiten ist die Teilnahme ohne Anmeldung möglich.



Rosenkranz für den Frieden

Montag, 5. Oktober 2020
Montag, 2. November 2020
19.30 Uhr im Heiligtum

Gelegenheit zur Beichte

Montag, 19. Oktober 2020
Montag, 16. November 2020
jeweils 17.15 Uhr – 18.00 Uhr
Bei Bedarf auch nach der hl. Messe

Frauenfrühstück und mehr

Montag, 5. Oktober 2020
Mittwoch, 4. November 2020
Jeweils 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Anmeldung bis 3 Tage vorher

Marienfeste feiern

Mittwoch, 7. Oktober 2020
Rosenkranzfest
15.00 Uhr Andacht im Heiligtum
anschl. Kaffee und Kuchen
mit Impuls zum Festgeheimnis

Abschluss Rosenkranzmonat

Samstag 31. Oktober 2020
19.00 Uhr Lichterrosenkranz
mit Abschluss am Heiligtum

Freitagabend - Feierabend

Als Ehepaar sich etwas Gutes tun
Freitag 6. November 2020
19.00 Uhr – 22.00 Uhr, Ende offen



Sonntagsandacht geht weiter
Im Herbst und Winter einmal im Monat
für Erwachsene und Kinder jeden Alters
18. und 22. Oktober

15.00 Uhr Andacht in/an der Kapelle
Gemeinsam beten in vielen Anliegen
Das Bündnis mit Maria feiern
Krugzettel verbrennen, anschließend
Sonntagscafe - Begegnung mit anderen

Das angekündigte **Jubiläumfest „50 Jahre Heiligtum“** haben wir verschoben. **Neuer Termin: Samstag, 25. September 2021**

Alle Veranstaltungen finden unter Einhaltung der jeweils aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen statt.

Die Internationale Aktion der KAB 2020: Spendenaktion auf das Spendenkonto des Weltnotwerkes der KAB



Das Weltnotwerk der KAB Deutschlands fördert in 17 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika den Aufbau und die Stärkung von christlichen Arbeitnehmerorganisationen. Gemeinsam mit unseren Partnern vor Ort arbeiten wir in einer Vielzahl von Projekten, um das Leben der Menschen dauerhaft zu verbessern. Gemeinsam gilt die Überschrift: **„Entwicklung durch Bildung“**.

Aufgrund der eingeschränkten Messen in St. Marien durch die Corona-Pandemie wird in diesem Jahr keine Türkollekte durchgeführt. Sie haben jedoch die Möglichkeit ihre Spende auf das unten angegebene Spendenkonto zu überweisen.

Weltnotwerk der KAB e.V. : Spendenkonto: Pax Bank Köln eG
IBAN: DE80 3706 0193 0016 1510 25 BIC: GENODED!PAX



Allgemeine Infos zur Neuzertifizierung zum Familienzentrum vom Kiga St. Andreas

Im Frühjahr diesen Jahres wurde der Kindergarten St. Andreas ein zertifiziertes Familienzentrum. Mit viel Elan hat sich die frühere Leiterin, Käthe Esser mit ihrem Team, der Herausforderung gestellt und mit Bravour bestanden. Durch die Pandemie konnte die erfolgreiche Zertifizierung der Einrichtung nicht gebührend gefeiert werden, soll aber nicht unerwähnt bleiben.

Familienzentren bieten nicht nur Kindern Betreuung und Bildung, wie normale Kitas, sondern unterstützen durch ihr Netzwerk Eltern in Alltags-, Erziehungs- und Bildungsfragen. Ziel ist es, allen Kindern optimale Bildungschancen und Entwicklungsmöglichkeiten zu geben. Mit familien- und kinderunterstützenden Angeboten bieten Familienzentren Eltern und ihren Kindern eine Anlaufstelle für Beratung, Betreuung, Bildung, sowie Erziehungs- und Lebenshilfe.

Möglich werden diese zusätzlichen Angebote durch die finanzielle Förderung des Landes. Alle 4 Jahre müssen die Familienzentren auf den Prüfstand. Die Mitarbeiter evaluieren ihre Arbeit und prüfen, ob das Angebot noch zu den Bedürfnissen der Eltern und Kinder passt. St. Petrus wurde im Mai 2020 bereits zum 3. Mal erfolgreich rezertifiziert. Der Kindergarten St. Andreas hatte lange vor der Erst-Zertifizierung zum Familienzentrum viele Kooperationspartner, mit denen eng zusammen gearbeitet wurde, wie z.B.: das Wohn- und Pflegeheim, das Haus Setterich mit allen Angeboten rund um Migration und natürlich die ortsansässigen Ergotherapeuten und Logopäden. Die Entwicklung zum Familienzentrum war ein weiterer Schritt, Eltern zusätzliche Angebote zu ermöglichen. Leider hat die Pandemie den Start der Neuerungen verzögert. Das Team hat die Zeit genutzt, um sich fachlich zum Thema fortzubilden. Eine Abfrage, was Eltern sich von ihrem Familienzentrum wünschen, ist in Planung. Eine monatliche Sprechstunde der Erziehungsberatungsstelle startet in Kürze.

Wir sind überzeugt vom System „Familienzentrum“ und freuen uns, Eltern und Kindern jetzt auch in Setterich dieses Angebot machen zu können.

Info für die Mitglieder der Frauengemeinschaft Beggendorf

Die Frauengemeinschaft hat die Projekte von unserer Schwester Mathilde in Indonesien mit einem Betrag in Höhe von 2.000,- Euro unterstützt.

Pfarrheime in St. Marien

Aufgrund der Corona-Pandemie bleiben die Pfarrheime der Pfarrei St. Marien, Baesweiler bis einschließlich 31.12.2020* geschlossen. * *Eine Verlängerung behalten wir uns ausdrücklich vor.*

Der Kirchenvorstand

Die Bücherei St. Marien Baesweiler informiert:

„Die Bücherei wird ab September wieder sonntags von 10:00 bis 12:00 Uhr für Sie geöffnet. Wir freuen uns ab dem 1.9.2020 wieder an zwei Tagen in der Woche für Sie da zu sein.



Durch Fördermaßnahmen haben wir eine Vielzahl neuer Tonies erhalten. Gerne beraten wir Sie bei dem Umgang und der Auswahl, damit Sie für Ihr Kind das geeignete finden. Ebenfalls haben wir eine Förderung vom Land Nordrhein Westfalen erhalten. Die neuen Hörbücher haben wir im Erwachsenen- und Kinderbereich erhalten.

Eucharistiefiern am Werktag

Im Pastoralteam haben wir nach eingehender Überlegung beschlossen, ab dem 1. Sept. wieder eine Werktagsmesse einzusetzen, da wir der Not der übrigen Kirchorte abhelfen wollen und wir in Beggendorf, Bettendorf, Loverich, Oidtweiler und Puffendorf allesamt Kirchen haben, in denen seit einem halben Jahr kein Gottesdienst mehr gefeiert worden ist. Eine für viele Gemeindemitglieder traurige und schmerzhaft Zeit. Da es die momentane Corona-Lage erlaubt, möchten wir die **Werktagsmessen am Mittwoch** durch unsere oben genannten Kirchorte rotieren lassen. Bitte sehen Sie die Angebote am Werktag als eine gute Gelegenheit an, in Ihrer wertvollen Kirche wieder gemeinsam eine Hl. Messe feiern zu können und machen Sie regen Gebrauch von diesem zusätzlichen Angebot. Nichts ist in diesen Zeiten selbstverständlich. Danken wir Gott dafür, dass ER uns in unseren Feiern nahe sein will. Wir haben allen Grund dazu, unser Leben in Gottes Licht zu stellen.

P. Josef Ohagen cp

Kirchengemeinde Baesweiler verabschiedet erfahrene Kindergartenleiterin Käthe Esser. — Sie hat die Einrichtung noch zum Familienzentrum qualifiziert.

Zum Wechsel des Kindergartenjahres muss auch die Katholische Kirchengemeinde St. Marien Baesweiler eine erfahrene Kindergartenleitung in den Ruhestand verabschieden:

Käthe Esser, wohnhaft in Oidtweiler, begann ihre Erzieherinnentätigkeit 1979 im Kinderheim St. Josef in Eschweiler. Nach einer Familienzeit mit Ehemann Manfred und für Ihre beiden Söhne war sie zunächst wechselnd als Urlaubs-, Krankheits- und Schwangerschaftsvertretung im Kinderheim St. Josef Eschweiler sowie in den Kindergärten St. Martinus Oidtweiler, St. Andreas Setterich und auch in Beggendorf im Einsatz. Fest der katholischen Kirchengemeinde in Baesweiler ist sie seit 1998 verbunden, wo sie zunächst im Kindergarten St. Martinus Oidtweiler begann, um dann 2002 die Leitung von St. Andreas Setterich zu übernehmen.

Die 18 Jahre ihrer Leitung wurden dabei nicht nur von der Weiterentwicklung der Anforderungen an Kindergärten und der Einführung des Kinderbildungsgesetzes (KIBIZ) geprägt, sondern waren auch den Änderungen und Fusions-Prozessen der Katholischen Kirchengemeinde St. Marien Baesweiler unterworfen. So war Käthe Esser ein wichtiger Baustein dazu, auch die drei katholischen Kindergärten Oidtweiler, Baesweiler und Setterich zusammenzuführen und etwas Gemeinsames daraus entstehen zu lassen.



Gemeinsam mit den beiden anderen Leitungen und den Trägervertretern der Kirchengemeinde Matthias Harren und Iris Tomczak-Pestel steht sie maßgeblich für die Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit im Bereich der Betreuung von kleinsten Kindern bis zur Einschulung. Anforderungen im Bereich der Integration und Inklusion nahm sie in ihrer Einrichtung offen an und entwickelte mit ihrem Team zusammen den Kindergarten St. Andreas Setterich zu einer fünf-gruppigen integrativen Kindertagesstät

te, die neben Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen auch Therapeuten beschäftigt. Stolz nahm sie die Qualifizierungs-Urkunde für Ihre Einrichtung und ihr Team entgegen.

In ihrer Dienstzeit ließ sie sich weder von diversen notwendigen baulichen Erweiterungsmaßnahmen, noch von neuen pädagogischen Qualitätsanforderungen erschrecken. Ihre Einrichtung noch vor ihrem wohlverdienten Renteneintritt zum Familienzentrum zu qualifizieren, war ihr ein besonderes Anliegen und ist ihr trotz der Corona-Widrigkeiten der letzten Monate rechtzeitig vor Anlauf des Kindergartenjahres als Punktlandung gelungen.

Die Kirchengemeinde wiederum freut sich, nunmehr auch in Setterich die vielfältigen Beratungsleistungen und Angebote eines Familienzentrums anbieten zu können.

Herzlich danken Pfarradministrator HannoKarl Weishaupt und die Trägervertreter Frau Esser für ihre Leistung in den katholischen Einrichtungen der Kirchengemeinde. Käthe Esser wurde von Kollegen und Kirchengemeinde in einer kleinen den Umständen angepassten Feierstunde am 14. August verabschiedet. Die Kirchengemeinde wünscht Käthe Esser alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für ihren nächsten Lebensabschnitt.

Das Leben lebenswert gestalten: Bis zum Schluss! Der ambulante Hospizdienst der Malteser stellt sich vor

Jeder Mensch wünscht sich in Geborgenheit, Würde und ohne Schmerzen vom Leben Abschied zu nehmen und die letzte Phase seines Lebens in Frieden zu erleben. Doch der Tod hat einen Schrecken, mit ihm umgehen und darüber reden, das fällt den meisten Menschen schwer. Und es stimmt ja: Der Tod ist die größte Zumutung des Lebens. Menschen an ihrem Lebensende zu begleiten, kann daher beides sein: eine wertvolle Unterstützung für die Begleiteten und ihre Angehörigen und eine zutiefst menschliche und befreiende Erfahrung für die Begleiter*innen.

„Je früher und näher man den Gedanken der eigenen Sterblichkeit an sich heranlässt, desto besser gelingt ein gutes Leben“, weiß Marion Römers (Foto: privat). Sie koordiniert den ambulanten Hospizdienst „DaSein“ der Malteser in Baesweiler. Es ist ein ehrenamtlicher Dienst, in dem sich ganz unterschiedliche Menschen – Männer und Frauen - aus verschiedenen Berufs- und Altersgruppen engagieren. Sie alle verbindet der tiefe Wunsch, Menschen in der letzten Phase ihres Lebens zu begleiten. Eine bundesweit anerkannte, mehrmonatige Schulung bereitet sie auf diese Aufgabe vor. Dabei setzen sie sich intensiv mit Sterben, Tod und Trauer und mit ihrer eigenen Lebensgeschichte auseinander.



Marion Römers nimmt Anfragen für Begleitungen im häuslichen Umfeld oder in Pflegeheimen entgegen, führt Erstgespräche und koordiniert den Einsatz der Ehrenamtlichen. Zusätzlich organisiert sie regelmäßige Gruppengespräche, Fortbildungen und Supervisionen. Nur so können die zurzeit 19 Ehrenamtlichen die qualifizierte und zugewandte Begleitung dauerhaft gewährleisten. Zur Begleitung gehört nicht nur, für die Angehörigen Entlastung und kleine Freiräume zu schaffen, sondern ihnen auch dabei zu

helfen, Isolation und Sprachlosigkeit zu überwinden, die Wirklichkeit des Verlustes zu begreifen, heilsame Formen des Erinnerns zu finden sowie Sterblichkeit und Trauer als Teile des Lebens zu akzeptieren. Außerdem vermittelt "DaSein" Hilfsangebote von Pflege- und Sozialdiensten oder Ärzten sowie auf Wunsch auch seelsorgerische Begleitung.

Aufgrund der Corona-Kontaktbeschränkungen musste auch „DaSein“ den Dienst einstellen, doch nun bieten die Malteser in Baesweiler wieder Unterstützung bei der Begleitung sterbender Menschen an. Natürlich gelten dabei besondere Hygiene- und Schutzvorkehrungen. Denn nach wie vor gibt es bei Betroffenen und Angehörigen Ängste und Sorgen. „Auch unter erschwerten Bedingungen wollen wir jedoch die Nähe geben, die möglich ist, und im Sterben sowie bei akuter Trauer niemanden allein lassen“, betont Marion Römers.

Zugleich freut sie sich über neue ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die sich vorstellen können, schwerkranke und sterbende Menschen zu Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus zu begleiten. In der Regel bieten die Malteser jährlich eine Schulung zur Sterbegleitung an. Teilnehmen können Männer und Frauen jeden Alters und jeder Religion.

Die sechsmonatige Schulung umfasst Grundkurs, Praktikum und Vertiefungskurs und findet einmal monatlich, jeweils freitags abends und samstags, statt.

Kontakt:

Malteser Hilfsdienst e.V.
Ambulanter Hospiz- und
Palliativberatungsdienst
c/o Kath. Pfarrheim
An der Burg 1,
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: 0151 673 184 52
E-Mail: marion.roemers@
malteser.org
www.malteser-aachen.de

**Das Sakrament der
Ehe spendeten sich:**

Nils Kristian Thelen und Sabrina Kohnen

Getauft wurden:

Leonhard Klaus Maximilian
Soltwedel

Lorena Felicia Charlotte
Castillo Freitag

Leni Maria Konheiser
Mia Stüttgen

Levi Fellehner

Karina Glowacz

Manuel Widera Santos

Emily Widera Santos

Sophia Dorenberg

Matteo Alexander Bolle

Lena Marie Hübben

Samu Kempiak

Verstorben sind:

Die Namen der Verstorbenen dürfen aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden.



Triple P Kurs zur Stärkung der positiven Erziehung online

Kleine Reibereien und Auseinandersetzungen mit Kindern gehören zum Alltag. Dieser Elternkompetenzkurs gibt ihnen das Rüstzeug ihr Familienleben entspannter zu gestalten. Für interessierte Eltern, der 3 katholischen Tageseinrichtungen für Kinder, startet in Kürze ein Triple P online Kurs. Sie können entscheiden, wann und wo sie an ihrem Erziehungsverhalten arbeiten. Das Programm begleitet sie, regt an und vermittelt verschiedene Inhalte auf spannende Weise.

Eltern, die lieber anonym bleiben, bekommen hier eine Möglichkeit, ihr Familienleben zu verschönern.

Zugänge bekommen sie von den Leitungen unserer drei Einrichtungen. Sprechen Sie uns an! Machen Sie mit!

Mehr Informationen zu Triple P online finden Sie unter:

<https://www.triplep-eltern.de/de-de/unterstuetzung-finden/triple-p-online/>

Online-Angebot zum Welternährungstag am 16.10.2020



Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns über Tipps und Tricks zum Thema ausgewogene Ernährung auszutauschen.

Wir überlegen gemeinsam, wie man z.B. vor allem das Frühstück für Kinder im Kindergartenalter ansprechend gestalten kann. Außerdem sprechen

wir über gesunde Ernährung und nahrhafte Zwischenmahlzeiten.

Die Konferenz findet um 16.00 Uhr statt.

Um Anmeldung wird gebeten. Anschließend erhalten Sie Ihre Zugangsdaten für das digitale Meeting.

Sabine Lenzen

Kürbis schnitzen — Familienzentrum St. Andreas

In diesem Jahr ist alles anders... aufgrund der Pandemie-Regeln können Angebote, Feste und Veranstaltungen nur in eingeschränkter bzw. begrenzter Form stattfinden.

Im Oktober bieten alle fünf Gruppen einen Nachmittag für Kind mit Mutter oder Vater zum **“Kürbis schnitzen“** an. Sie haben die Möglichkeit mit Ihrem Kind tolle Herbstdeko, in Form von Kürbisgesichtern zu gestalten. Der Fantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

Allerdings kann das Angebot nur in Kleingruppen stattfinden. Außerdem ist für die Eltern das Tragen der Maske Voraussetzung und der Mindestabstand muss eingehalten werden, bitte beachten Sie hierzu unser Hygienekonzept.

Nähere Info´s entnehmen Sie bitte den Aushängen im Familienzentrum St. Andreas oder erfragen Sie per Telefon (51550). Anmeldungen sind dringend erforderlich.



Eins, zwei, drei, jetzt ist die Kindergartenzeit vorbei!

Trotz des Coronavirus, wurden die Schulneulinge 2020 im Familienzentrum St. Petrus feierlich verabschiedet. Die Schultaschenmodenschau fand wie ein roter Teppich statt, so dass alle Eltern ihre Kinder vom Zaun aus mit ihren Schultaschen sehen konnten.

Der Abschiedsgottesdienst „Die kleine Hummel Bommel“ unter dem Thema „Mut ist im Herzen“ fand unter allen notwendigen Coronaauflagen im Außengelände des Familienzentrums statt.



Danach wurden die Portfolios und Schatzkisten unseren Maxis von ihren Erzieher/innen übergeben, zusammen mit einem Segenspruch für jedes Kind. Das anschließende Abschlussfest unter dem Thema Zirkus war bunt und aufregend. Clown Benny und die Feuershow waren genauso toll anzusehen, wie die Tänze der Maxi-Kinder. Wir danken

allen Eltern und Kindern für die schöne Zeit und wünschen ihnen einen tollen Schulstart.

Ausstellung im Rathaus

Die kath. KiTa St. Martinus und ihre Kinder beschäftigten sich in den Monaten Juni & Juli 2020 intensiv mit der Thematik Umweltverschmutzung und Plastikabfälle. Ziele des Projekts "Weniger Plastik ist Meer" waren eine Reduzierung von Plastikabfällen und das Sensibilisieren für unsere Umwelt. Zu diesem Projekt konnten die Kinder zahlreiche Angebote wahrnehmen, z.B. "Müll - Spaziergang" und Gestaltung aus Alltagsgegenständen.



Von Mittwoch, 15. Juni 2020, bis Donnerstag, 20. August 2020, wurde das Projekt durch anschauliche Aushänge im Foyer des Rathauses in Baesweiler präsentiert.

Das Familienzentrum St. Andreas hat ein neues Spielgerät für „die Kleinen“ bekommen



Das „Das Da Theater“ im Kindergarten



Am Dienstag, 18.08. 2020, besuchte das „Das Da Kindertheater“ den Kindergarten St. Martinus. Das Stück "Der Grüffelo" begeisterte die Kinder und sorgte für einen tollen Vormittag in der Einrichtung.

Am folgenden Mittwoch nahmen zudem einige Kinder an einem nachbereitenden Workshop, zur Aufführung unter Leitung einer Mitarbeiterin des Theaterpädagogischen Zentrums Aachen, teil.

Mit unserem bewährten Team übernehmen wir gerne den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie. Ob Grundstück, Ein- oder Mehrfamilienhaus – wir sichern Ihnen eine zuverlässige und professionelle Abwicklung zu.

Termine nach Vereinbarung
Karl Cranen: 0176 / 62538968
Gottfried Jansen: 0177 / 4530057



Inhaber: Karl Cranen
Im Wiesengrund 33
52499 Baesweiler

Tel: 02401 / 80 13 500
E-Mail: info@cranen-immobilien.de



Nähe ist einfach.

Wenn der Finanzpartner auch in Baesweiler zu Hause ist.

 **Sparkasse Aachen**



Bestattungen

Miriam Schmitz

Bestatterin • Mitglied im Bestatterverband NRW

Tag und Nacht für Sie erreichbar.



Solange Sie uns brauchen.

Als kompetente Trauerbegleiter sind wir auch über die Bestattung hinaus für Sie da.

Hauptstraße 58 · 52499 Baesweiler-Setterich · Tel. 02401-8960070
Maarstraße 10a · 52499 Baesweiler · Tel. 02401-8960072

www.bestattungen-miriam-schmitz.de

Keine Termine!

Die Beggendorfer Theatergruppe

Wir bedauern sehr das unsere Theaterveranstaltungen aufgrund der außerordentlichen Lage der Corona-Pandemie nicht stattfinden können.

Wir bitten unsere treuen Besucher um Verständnis für diese Entscheidung, denn Ihre Sicherheit und die unserer Mitwirkenden ist uns wichtig.

Wir hoffen sehr, 2021 wieder für Sie Theater spielen zu können!



Hauptstraße 69,

Tel.: 608948

Maarstraße 11,

Tel.: 8016791

52499 Baesweiler

ANDREAS SCHOLVEN

BESTATTER

Wenn Sie in der Trauer jemanden haben möchten, der schnell, zuverlässig und professionell für Sie da ist und alles regelt! Wenn Sie Ihre individuellen Wünsche erfüllt wissen möchten. Wenn Sie jemanden haben möchten, der den Begriff Pietät nicht nur mit Worten, sondern mit Leistung füllt...

.....dann rufen Sie mich an

24 Std. Bestattungsnotruf: 0160-8245721



Gottesdienste

Oktober 2020

(M) = Heilige Messe

Sa	03.10.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)		
So	04.10.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler, (M)		
Mi	07.10.20	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)		
Sa	10.10.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)		
So	11.10.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler, (M)		
Mi	14.10.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Sa	17.10.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)		
So	18.10.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	19.10.20	18:00	Schönstattheiligtum (M)		
Mi	21.10.20	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		
Sa	24.10.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)		
So	25.10.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mi	28.10.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa	31.10.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)		



Gottesdienste

November 2020

(M) = Heilige Messe

(And.) = Andacht auf dem Friedhof

So	01.11.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler, (M)	14:30	St. Martinus, Oidtweiler (And.)
So	01.11.20	14:30	St. Laurentius, Puffendorf (And.)	14:30	St. Pankratius, Beggendorf (And.)
So	01.11.20	14:30	St. Willibrord, Loverich (And.)		
Mi	04.11.20	18:00	St. Martinus, Oidtweiler (M)		
Sa	07.11.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)		
So	08.11.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mi	11.11.20	18:00	St. Willibrord, Loverich (M)		
Sa	14.11.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)		
So	15.11.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mo	16.11.20	18:00	Schönstattheiligtum (M)		
Mi	18.11.20	18:00	St. Laurentius, Puffendorf (M)		
Sa	21.11.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)		
So	22.11.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		
Mi	25.11.20	18:00	St. Pankratius, Beggendorf (M)		
Sa.	28.11.20	18:00	St. Andreas, Setterich (M)		
So	29.11.20	11:00	St. Petrus, Baesweiler (M)		



Aktuelle Informationen im Internet unter www.st-marien-baesweiler.de

Termine im Oktober — November

So.	01.11.	14.30	Andacht in St. Laurentius, St. Martinus, St. Pankratius und St. Willibrord	Jeweils auf dem Friedhof
So.	15.11.	10.00	Kranzniederlegung auf dem Friedhof	Loverich

Kollekten im Oktober/November 20

- 25.10. Missio Kollekte (Weltmission)
- 02.11. Kollekte für die Priesterausb. in Mittel- u. Osteuropa
- 08.11. Kollekte für die Büchereiarbeit
- 15.11. Kollekte für die Diaspora



Bestattungen Dohmen

Seit 20 Jahren begleiten wir Menschen auf ihrem letzten Weg

„Unser Leben auf der Erde ist endlich“
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon 02404-969093

- Erledigung aller notwendigen Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbeisetzungen
- Überführungen In- und Ausland
- 24 Stunden Notdienst
- Bestattungsvorsorge
- Sternenkinder
- Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Beethovenstr. 2 Löffelstr. 4
52477 Alsdorf 52499 Baesweiler
Tel.: 02404-969093 Tel.: 02401-6037444
Fax: 02404-969095

www.bestattungen-dohmen.de

Ihr Bestatter für Baesweiler und Umgebung

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

Pfennigs

INH. EDWIN OTTEN e.K.

**ABSCHIED NEHMEN IN
GEFÜHLVOLLEM AMBIENTE -
BESTE BERATUNG
ZU GÜNSTIGEM PREIS.**

**24 h
Notdienst**

BAESWEILER | Kückstraße 45
☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63
☎ 02401-6082745

mit hauseigenem Abschiedsraum



www.bestattungshaus-pfennigs.de